

Kleiner Selbsttest in den Fächern Englisch, Deutsch und Mathematik

ENGLISCH	<p>Wandeln Sie um ...</p> <p>1) ... ins Passiv: The police officer stopped the car 2) ... ins Aktiv: The driver was asked a lot of questions by the officer 3) ... in einen höflichen Vorschlag: You must leave now!</p>	<p>1) The car was stopped by the police officer 2) The officer asked the driver a lot of questions 3) I suggest you leave now / Would you please leave</p>
DEUTSCH	<p>1) Führen Sie eine (grobe) formale Analyse durch. 2) Ordnen Sie den Text in den literaturgeschichtl. Hintergrund ein. 3) Formulieren Sie die Gesamtaussage dieses Textes.</p> <p><u>Der Fischer von Johann Wolfgang von Goethe (1779)</u></p> <p>Das Wasser rauscht', das Wasser schwoll, ein Fischer saß daran, sah nach dem Angel ruhevoll, kühl bis ans Herz hinan. Und wie er sitzt und wie er lauscht, teilt sich die Flut empor; aus dem bewegten Wasser rauscht ein feuchtes Weib hervor. [...]</p> <p>Das Wasser rauscht', das Wasser schwoll, netzt' ihm den nackten Fuß sein Herz wuchs ihm so sehnsuchtsvoll, wie bei der Liebsten Gruß. Sie sprach zu ihm, sie sang zu ihm; da war's um ihn geschehn: Halb zog sie ihn, halb sank er hin und ward nicht mehr gesehn.</p>	<p>1) Gedicht (Ballade), 2 (4) Strophen à 8 Verse, Kreuzreim, Jamben, etc. 2) 1779 – Sturm und Drang 3a) Negativ-Beispiel: In dem Goethe seinen Werken spielt die Natur voll die Hauptrolle. Schon bei sein „Sturm und Drang“-Sachen kannst du das sehen. Auch in dem Text „Der Fischer“ handelt es sich um dieses Thema. Die Natur wird hier von der Flussnickse verkörpert, als etwas bedrohliches. Natur ist sonst in Goethes Sachen immer etwas Positiefes gewesen, das giltet für dieses Gedicht überhaupt nicht mehr ... 3b) Positiv-Beispiel: In Goethes Werk spielt die Natur eine wichtige Rolle. Schon in seinen „Sturm-und-Drang“-Texten kann man dies sehen. Auch in dem Gedicht „Der Fischer“ geht es um dieses Thema. Die Natur wird hier von der Flussnixe verkörpert und erscheint als etwas Bedrohliches. Natur ist sonst in Goethes Texten immer etwas Positives gewesen, das gilt für dieses Gedicht überhaupt nicht mehr ...</p>
MATHEMATIK	<p>Lösen Sie die Gleichungen</p> <p>1) $13 - (5x + 2) + (x - 7) = 8x - 20$</p> <hr/> <p>2) $\frac{1}{2}x^2 + 4 = 0$</p> <hr/> <p>3) $9x^2 - 16 = 0$</p> <hr/> <p>4) $(x - 5)(x - 7) = (x + 4)(x - 9) - 13$</p> <hr/> <p>5) $2x + 3y = -14$ und $x + 2y = -8$</p> <hr/> <p>6) $\frac{2x}{3} + \frac{5}{3} = x + 4$</p> <hr/> <p>7) $\left(\frac{1}{2}x - 1\right)^2 + \left(\frac{1}{2}x + 1\right)^2 = -2x + \frac{9}{2}$</p>	<p>1) $x = 2$ 2) keine Lösung 3) $x = \pm \frac{4}{3}$ 4) $x = 12$ 5) $x = -4$ und $y = -2$ 6) $x = -7$ 7) $x = 1$ oder $x = -5$</p>